

Freizeit-Tipps



BAD SCHWALBACH



3. April 2021

In dieser Ausgabe



Wieder mal Minigolf spielen

Frischlucht tanken im frühlingsfrischen Kurpark Seite 3



Interessante Führungen

Die Stadt, ihren Park und die Umgebung besser kennenlernen Seite 5



Wunderbare Wanderwege

Der Frühling lockt hinaus in die Natur. Seite 8



Das Kurhaus in Bad Schwalbach

Bildquelle: Peter Wolf

Tourist-Info in der Stadt und am Weinbrunnen

Sobald die Coronalage es zulässt, macht die Tourist-Info Bad Schwalbach in der Adolfstraße 40 wieder ihre Türen auf.

Gleichzeitig wird auch die Information im Kurpark für die Besucher am Wochenende wieder geöffnet.

Diese Außenstelle im Weinbrunnen ist dann an Samstagen, Sonntag und Feiertagen sowie während Veranstaltungen in der Zeit von 14 bis 16.30 Uhr geöffnet. Spazier-

gänger und Touristen können hier Informationen rund um die Kurstadt und ihre Sehenswürdigkeiten erhalten. Ob Spazier- oder Wanderwege, Veranstaltungen, Kurpark-Einrichtungen oder Brunnen und Heilwässer – die Brunnenfrauen stehen im Weinbrunnen für Fragen aller Art gerne zur Verfügung. Es gibt kostenloses Prospektmaterial und auch Tickets für die Stadt-, Kurpark- und Äskulap-Führungen. Wer seinen

Liebsten eine Grußkarte von Bad Schwalbach schicken möchte, findet im Weinbrunnen eine umfangreiche Auswahl. Zudem können Mitbringsel aus der Kurstadt wie Tassen, Schirme oder Kugelschreiber, bedruckt mit Bad Schwalbacher Motiven, erworben werden.

Über die genaue Öffnung der Tourist-Infos informiert die Homepage: www.bad-schwalbach.de/freizeit-tourismus/tourist-info



Die Brunnenfrauen unterstützen im Weinbrunnen die Tourist-Info.

Bildquelle: Martin Hußmann

Wisper Trail jetzt auch im Kurpark 6,7 Kilometer langer „Kurschatten“

„Kurschatten“ heißt der neue Spazierwanderweg, der sich als 16. Premiumweg in die Wisper Trails einreihet. Er ist 6,7 Kilometer lang und schlängelt sich quer durch den Bad Schwalbacher Kurpark und den angrenzenden Stadtwald.

Vom Moorbadehaus oder Wanderparkplatz Schäfersberg aus führt er quer durch die Parkanlage und den Erholungswald, vorbei an den schönsten Fleckchen.

So passiert man unter anderem den idyllisch gelegenen Kurweiher mit der imposanten Wasserfontäne, kann auf dem Barfußpfad etwas für seine Gesundheit tun, sich im Begehbaren Moor über die Bedeutung des Heilmittels informieren, sich auf der längsten Bank Hessens

am Waldsee ausruhen oder gegen Ende im Biergarten am Golfhaus. Dazwischen laden gemütliche Bänke und Schutzhütten zum Verweilen ein.

„Der neue Kurschatten-Wanderweg wird den Kurpark in Verbindung mit den anderen Wisper Trails beleben“, ist sich Bürgermeister Markus Oberndörfer sicher. Die offizielle Eröffnung des Premium-Spazierwanderwegs findet voraussichtlich noch im April statt. Inzwischen sorgen die „Bänker“ für die Beschilderung entlang des Pfades.

Der Kurschatten ist zurück

Der Name des neuen Premium-Spazierwanderwegs geht zurück auf den legendä-

ren Kurschatten, den es früher sicherlich des Öfteren in der Kurstadt gab.

„Jetzt ist der Kurschatten wieder nach Bad Schwalbach zurückgekehrt“, sagt Robert Carrera mit einem Augenzwinkern.

Der Initiator der Wisper Trails ist Namensgeber des neuen Wanderwegs.

Angelehnt an den historischen „Kurschatten“ präsentiert sich der Spazierwanderweg in Bad Schwalbach seinen Worten nach als „lieblich und reizvoll, geheimnisvoll und aufregend, voller spannender Momente“.

Der „Kurschatten“-Wanderweg wird wie die anderen Wisper Trails ebenfalls vom Deutschen Wanderinstitut zertifiziert.



Die Übersichtstafel für den „Kurschatten“-Wanderweg wurde von Bürgermeister Markus Oberndörfer (rechts) und der Stadtverordnetenvorsitzenden Ulrike Neugebauer (links) enthüllt.
Bildquelle: Stadt Bad Schwalbach

Ladestationen-Netz für E-Bikes

Vor mehr als 100 Tagen hat Robert Carrera seinen Posten als Tourismuskordinator Untertaunus angetreten.

Inzwischen hat der Tourismusexperte gemeinsam mit den Verantwortlichen der sechs beteiligten Kommunen Aarbergen, Bad Schwalbach, Heidenrod, Hohenstein, Schlangenbad und Taunusstein erste Projekt-Gespräche geführt und einiges bewegt.

Im Fokus steht neben dem Ausbau des Wanderwegenetzes der Radtourismus. Dieser spielt durch den E-Bi-

ke-Boom in den vergangenen Monaten bereits in vielen Urlaubsregionen eine große Rolle.

Carrera will nun das bestehende Radwegenetz auf mögliche Erweiterungen prüfen und digitalisieren.

Hierfür will er Fördermittel einsetzen. Bad Schwalbach hat in Richtung Radtourismus schon einen ersten Schritt vollzogen.

In einer ersten Maßnahme wird die Kurstadt ein flächendeckendes Ladestationen-Netz in den Stadtteilen installieren.

„Ich gehe fest davon aus, dass wir durch die Ladestationen auch für die Radfahrer aus der fernen Umgebung attraktiver werden.“

Diese Gäste haben so die Gewissheit, mit vollem Akku auch wieder nach Hause zu kommen“, erklärt Bürgermeister Markus Oberndörfer.

Pilotprojekt

Für dieses Projekt, das Carrera als Pilotprojekt für die gesamte Region sieht, wurde eine Förderung über das LEADER-Regionalbudget bewilligt.

„Fahr zur Aar“ fällt aus

Es war in jedem Frühjahr das Highlight im Rheingau-Taunus- und im Rhein-Lahn-Kreis: „Fahr zur Aar“. Bereits im vergangenen Jahr machte das Corona-Virus den Veranstaltern des Radvergnügens einen Strich durch die Rechnung. Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie haben die Schirmherren, die Landräte Frank Kilian und Frank Puchtler, den autofreien Tag im Aartal nun auch für dieses Jahr abgesagt. Die Hoffnung bleibt, dass es 2022 am letzten Sonntag im Mai zwi-

schen Diez und Taunusstein auf der B 54 wieder heißt: „Autofrei und Spaß dabei“.



Fahr zur Aar im Mai 2019
Bildquelle: Olaf Nitz

Bad Schwalbach ist ... Kurpark & Waldsee



Herzstück unserer Stadt ist der Kurpark.

Entdecken Sie den Kurweiher, den wunderschön gelegenen Minigolfplatz, die Moorbahn, das Begehbare Moor, den Abenteuerspielplatz, den Waldsee mit der längsten

Bank Hessens, den Kneipp-Barfußpfad, den Kneipp-Heilpflanzgarten und vieles mehr.

Mehr Infos unter:
www.bad-schwalbach.de/kurpark oder in der
Tourist-Info, Adolfstraße 40, Tel. 06124 500-200,
tourist-info@bad-schwalbach.de

Die Minigolf-Saison wird eröffnet



Unter dem Vorbehalt, dass die Pandemie weitere Öffnungen zulässt, kann voraussichtlich ab dem 1. Mai im Bad Schwalbacher Kurpark wieder Minigolf gespielt werden.

18 Bahnen mit Hindernissen aus Stahl, Beton und Steinen sorgen für einen spannend-lustigen Wettstreit mit der ganzen Familie.

Ob Groß oder Klein, die Minigolf-Anlage, zwischen Kurweiher und Tennisplät-

zen gelegen, verspricht in den Sommermonaten jede Menge Spaß und Erholung mitten in der Natur. Übrigens: Die Eintrittspreise und Öffnungszeiten haben sich gegenüber dem Vorjahr nicht geändert.

Auch das nahe gelegene Golfhaus öffnet sobald wie möglich wieder seine Tore. Domenico Cannizzaro bietet seinen Gästen dann Pizza, Pasta, Salate und Kuchen an.

An manchen sonnigen Tagen gibt's hier auch Bratwürste vom Grill.

Kassen-Öffnungszeiten der Minigolfanlage:

Mai, September, Oktober:
Mo-Fr: 14 - 18 Uhr;
Sa, So, an Feiertagen und in den hessischen Schulferien: 11 - 18 Uhr
Juni, Juli, August:
Mo-Fr: 13 - 19 Uhr;

Sa, So, an Feiertagen und in den hessischen Schulferien: 11 - 19 Uhr

Witterungsbedingte und eventuelle Coronabeschränkungen vorbehalten.

Gruppen (ab 10 Personen) können nach Terminvereinbarung mit der Tourist-Info auch außerhalb der Öffnungszeiten die Minigolf-Anlage anmieten.

Parkmöglichkeiten gibt es am Moorbadehaus (Parkstraße 11) und im Badweg, circa 200 Meter entfernt.

Aktuelle Informationen:
www.Bad.schwalbach.de/minigolf und bei der Tourist-Info, Adolfstraße 40
Tel.: 06124 500-200,
email: touristinfo@bad-schwalbach.de



Der Minigolfplatz im Kurpark – Spaß für Jung und Alt
Bildquelle: Jutta Lamy, Archiv



Kerstin Strohkendl, Stadt-Marketing, und Bürgermeister Markus Oberndörfer präsentieren die beiden neuen Broschüren.
Bildquelle: Martin Fromme

Neue Broschüren für die Kurstadt

Gleich zwei Magazine hat die Stadt Bad Schwalbach für Gäste und Touristen neu aufgelegt:

Die Gästebroschüre „Übernachten in Bad Schwalbach“ präsentiert auf 16 Seiten einen Überblick über die regionalen Übernachtungsmöglichkeiten mit Erläuterungen zur Klassifizierung und Ausstattung der Unterkünfte.

Der integrierte Stadt- und Kurparkplan mit den wichtigsten Sehenswürdigkeiten dient als zusätzlicher Wegweiser.

Unter dem Motto „Natur erleben“ zeigt die neue Imagebroschüre die Kreisstadt von ihrer schönsten Seite.

Mit zahlreichen stimmungsvollen Bildern und anregenden Beschreibungen macht die Broschüre der Stadt Lust auf Bad Schwalbach. Dabei erhalten die Leser auf 32 Seiten nicht nur Einblicke in die Geschichte der traditionsreichen Kurstadt, sondern finden darin zusätzlich Kultur- und Gastronomie-Empfehlungen sowie eine Vielzahl an Freizeit-

Tipps. Sehenswertes in der Region rundet das Werk ab. Übrigens: Auch Einheimischen bietet die Imagebroschüre interessanten Lese-stoff und manche Neuigkeit.

Mit beiden Magazinen will die Stadt den Tourismus in Bad Schwalbach tatkräftig unterstützen. Es gibt sie kostenlos in der Tourist-Info oder zum Download: bad-schwalbach.de/prospekte.

Über den Prospektservice kann man sich die Magazine auch nach Hause liefern lassen.

Bad Schwalbach ist ...

Natur
& Wandern



Tauchen Sie ein in unsere wunderschöne Natur! Wälder, Täler, Seen und faszinierende Ausblicke – Sie werden begeistert sein. Egal, ob Sie auf eigene Faust losziehen oder auf den gut ausgeschilderten Strecken laufen, das Angebot reicht von den prämierten WisperTrails, über die beliebten Schwalben-

Touren bis zu den Rundwandertouren in unseren Ortsteilen, die Sie unter dem Stichwort „Lust auf 'ne Runde“ und „Nassauisches Allgäu“ finden. Für kleinere Spaziergänge eignen sich hervorragend unsere Führungen.



Mehr Infos unter:
www.bad-schwalbach.de/wandern oder in der Tourist-Info, Adolfstraße 40, Tel. 06124 500-200, tourist-info@bad-schwalbach.de

Die Taunusbühne will im Sommer zwei Komödien auf Burg Hohenstein aufführen



Gleich zwei abendfüllende Aufführungen präsentiert die Taunusbühne in diesem Sommer auf der Freilichtbühne Burg Hohenstein. Am 25. Juni startet die Premiere von „Zwei wie Bonnie und Clyde ... denn sie wissen nicht, wo sie sind!“. In dieser Komödie von Tom Müller und Sabine Misiorny dreht sich alles um das große Geld, von dem Manni und Chantal, alias Bonnie und Clyde,

träumen. So planen die Möchtegern-Ganoven eine Bank zu knacken, landen dabei aber in einem ehemaligen Schuhlager und stehlen anstelle der Beute die Einkaufstüte einer Bankkundin. Der zweite Versuch, ans große Geld zu kommen, scheitert ebenfalls – unter anderem an der plötzlich geballten Konkurrenz weiterer Bankräuber und einem leeren Tank. Ein Happy End ist dennoch in Sicht. Bei diesem grotesken Abenteuer mit den beiden Darstellern Alina Hangen und Dwayne Besier jagt ein Gag den nächsten – ein Angriff auf die Lachmuskeln!

„fast Faust“, von Albert Frank, ist die zweite Komödie der Taunusbühne, die am 2. Juli Premiere feiert. Faust ist von Goethe und normalerweise mit 57 Rollen besetzt. Doch in Zeiten der Sparmaßnahmen muss man auch mal mit drei auskommen. Als auch diese Besetzung nicht zu halten ist, bringen André und Heiner, gespielt von Jannick Müller und Uwe Hangen, das große Stück mit kleinem Bühnenbild, minimaler Technik und Riesenleidenschaft zu zweit auf die Bühne. Zur Not muss auch der Zuschauer mal aus- helfen. Dazwischen wird

manche Hürde mit Fantasie und Tempo gemeistert. Die beiden Möchtegern-Schauspieler schlittern dabei von einem Höhepunkt zum nächsten. – Ein Stück zwischen Klassik und Komik.

Aufführungstermine

Fr., 25.06., 20 Uhr: Zwei wie Bonnie und Clyde
Sa., 26.06., 20 Uhr: Zwei wie Bonnie und Clyde
Fr., 02.07., 20 Uhr: fast Faust
Sa., 03.07., 20 Uhr: fast Faust
Fr., 09.07., 20 Uhr: Zwei wie Bonnie und Clyde
Sa., 10.07., 15 + 20 Uhr: Zwei wie Bonnie und Clyde
Fr., 16.07., 20 Uhr: Zwei wie

Bonnie und Clyde
Sa., 17.07., 15 + 20 Uhr: Zwei wie Bonnie und Clyde
Fr., 23.07., 20 Uhr: fast Faust
Sa., 24.07., 15 + 20 Uhr: fast Faust
Mi., 28.07., 20 Uhr: fast Faust
Fr., 30.07., 20 Uhr: fast Faust
Sa., 31.07., 15 + 20 Uhr: fast Faust
Fr., 06.08., 20 Uhr: Zwei wie Bonnie und Clyde
Sa., 07.08., 15 + 20 Uhr: Zwei wie Bonnie und Clyde
Mi., 11.08., 20 Uhr: Zwei wie Bonnie und Clyde
Fr., 13.08., 20 Uhr: fast Faust
Sa., 14.08., 15 + 20 Uhr: fast Faust

Veranstaltungs-Tipps

April bis Juli 2021

Bitte beachten!

Aufgrund der aktuellen Situation kann zum Redaktionsschluss noch keine konkrete Aussage getroffen werden, ob die nachstehend aufgeführten Veranstaltungen stattfinden können. Aktuelle Infos zu allen Terminen finden Sie unter: www.bad-schwalbach.de

April

08. April 2021 Donnerstag

15:30-19:30 Uhr **DRK Blutspende**
Gesundheit
Nikolaus-August-Otto-Schule,
Emser Straße 100

18. April 2021 Sonntag

14 Uhr **Führung**
Stadtführung
Historie, Gegenwart, Zukunft
Weinbrunnen, Brunnenstraße 24

25. April 2021 Sonntag

13:30 Uhr **Wanderung**
Lust auf ne' Runde
Auf den Spuren der Römer
Bürgerhaus Lindschied, Hauptstr.

Mai

02. Mai 2021 Sonntag

14 Uhr **Führung**
Stadtführung
Heilsame Quellen – Spaziergang zu den historischen Brunnen
Weinbrunnen, Brunnenstraße 24

07. Mai 2021 Freitag

18 – 22 Uhr **Wein**
Weinstand der Weinfreunde
Platz vor der Stadtbücherei,
Am Kurpark 1

08. Mai 2021 Samstag

18 – 22 Uhr **Wein**
Weinstand der Weinfreunde
Platz vor der Stadtbücherei,
Am Kurpark 1

09. Mai 2021 Sonntag

14:30 Uhr **Führung**
Kurpark-Führung
Heilwasser, Wald und Moor – eine Entdeckungsreise
Weinbrunnen, Brunnenstraße 24

16. Mai 2021 Sonntag

13:30 Uhr **Wanderung**
Lust auf ne' Runde
Landleben pur
Dorfplatz Heimbach, Forsthausstr.

14 Uhr **Führung**
Die Äskulapnatter im Kurpark
Minigolf-Anlage im Kurpark

14 Uhr **Führung**
Stadtführung
Historie, Gegenwart, Zukunft
Weinbrunnen, Brunnenstraße 24

29. Mai 2021 Samstag

19:30 Uhr **Konzert**
Frühlingskonzert L'Opera Piccola
Kurhaus, Am Kurpark 3

Juni

04. Juni 2021 Freitag

18 – 22 Uhr **Wein**
Weinstand der Weinfreunde
Platz vor der Stadtbücherei,
Am Kurpark 1

05. Juni 2021 Samstag

18 – 22 Uhr **Wein**
Weinstand der Weinfreunde
Platz vor der Stadtbücherei,
Am Kurpark 1

06. Juni 2021 Sonntag

14 Uhr **Führung**
Stadtführung
Gotteshäuser – Führung zu den Bad Schwalbacher Kirchen
Martin-Luther-Kirche, Adolfstraße

13. Juni 2021 Sonntag

13:30 Uhr **Wanderung**
Lust auf ne' Runde
Gerhards Augenblicke
Sportplatz Rabenkopf Hettenhain

13. Juni 2021 Sonntag

14:30 Uhr **Führung**
Kurpark-Führung
Kurparktälern im Wandel der Zeit
Weinbrunnen, Brunnenstraße 24

20. Juni 2021 Sonntag

14 Uhr **Führung**
Stadtführung
Historie, Gegenwart, Zukunft
Weinbrunnen, Brunnenstraße 24

25. Juni 2021 Freitag

20 Uhr **Theater**
Burgfestspiele der Taunusbühne
Zwei wie Bonnie und Clyde
Burg Hohenstein, Burgstraße 12

26. Juni 2021 Samstag

20 Uhr **Theater**
Burgfestspiele der Taunusbühne
Zwei wie Bonnie und Clyde
Burg Hohenstein, Burgstraße 12

27. Juni 2021 Sonntag

11 Uhr **Führung**
Die Äskulapnatter im Kurpark
Minigolf-Anlage im Kurpark

Juli

02. Juli 2021 Freitag

18 – 22 Uhr **Wein**
Weinstand der Weinfreunde
Platz vor der Stadtbücherei,
Am Kurpark 1

20 Uhr **Theater**
Burgfestspiele der Taunusbühne
Fast Faust
Burg Hohenstein, Burgstraße 12

03. Juli 2021 Samstag

18 – 22 Uhr **Wein**
Weinstand der Weinfreunde
Platz vor der Stadtbücherei,
Am Kurpark 1

20 Uhr **Theater**
Burgfestspiele der Taunusbühne
Fast Faust
Burg Hohenstein, Burgstraße 12

Interessante Führungen: Bad Schwalbach zu Fuß erkunden



Die Stadtführungen sind bei Einheimischen und Gästen sehr beliebt. Bildquelle: Petra Mergner

Es gibt viel zu erkunden in und um Bad Schwalbach. Deshalb werden regelmäßig Führungen durch die Stadt und den Kurpark angeboten. Eine Zeitreise durch die Geschichte der Kurstadt versprechen die „Stadtspaziergänge“, die einmal im Monat stattfinden. Hier beleuchten die Stadtführer Historie, Gegenwart und Zukunft der Stadt, erzählen über längst vergangene Zeiten und zeigen Sehenswürdigkeiten.

Neun interessante Führungen

„Heilsame Quellen“ lautet der Titel einer Stadtführung, bei der die Teilnehmer die historischen Brunnen der Kurstadt verkosten und deren Geschichte kennenlernen

können. Insgesamt sind in diesem Jahr achtzehn dieser eineinhalbstündigen Stadtführungen mit unterschiedlichen Themen geplant.

Gestartet wird bis auf wenige Ausnahmen jeweils um 14 Uhr am Weinbrunnen, Brunnenstraße 24. Die Teilnahmegebühr beträgt für Erwachsene 8 Euro (Ausnahme: die mit * und ** gekennzeichneten Spezialführungen), für Gäste mit Kurkarte 4 Euro. Kinder bis einschließlich 16 Jahren dürfen kostenlos teilnehmen. Damit die Führungen auch in Corona-Zeiten stattfinden können, wird gebeten, sich anzumelden, da die Teilnehmerzahl limitiert ist. Anmeldungen und Informationen

unter: www.bad-schwalbach.de/fuehrungen oder Tourist-Info, Tel.: 06124 500-200, tourist-info@bad-schwalbach.de

Themen und Termine

- So., 18. April, 14 Uhr: Stadtspaziergang: Historie, Gegenwart, Zukunft
- So., 02. Mai, 14 Uhr: Heilsame Quellen: Spaziergang zu den historischen Brunnen
- So., 16. Mai, 14 Uhr: Stadtspaziergang: Historie, Gegenwart, Zukunft
- So., 06. Juni, 14 Uhr: Gotteshäuser: Führung zu den Bad Schwalbacher Kirchen; Start: Martin-Luther-Kirche
- So., 20. Juni, 14 Uhr: Stadtspaziergang: Historie, Gegenwart, Zukunft
- So., 04. Juli, 17 Uhr: Weinführung mit kulinarischen Kostbarkeiten*
- So., 18. Juli, 14 Uhr: Stadtspaziergang: Historie, Gegenwart, Zukunft
- So., 01. August, 14 Uhr: Entsteigst du des Moores Grund**?: Moorführung mit Kurbahnfahrt
- So., 15. August, 14 Uhr: Stadtspaziergang: Historie, Gegenwart, Zukunft
- *19 Euro pro Person, 17 Euro für Kurkarteninhaber
- **12 Euro für alle Teilnehmer

Schätze des Kurparks kennenlernen

Der Bad Schwalbacher Kurpark ist das Herzstück der Kreis- und Kurstadt. Im Rahmen der Landesgartenschau 2018 wurde der historische Charakter der Parklandschaft mit Baumalleen und Wegführungen wiederhergestellt und eine harmonische Verbindung zur Stadt geschaffen. Dabei stand eine moderne, zeitgemäße Umsetzung, die auf die Bedürfnisse der Bürger zugeschnitten ist, im Fokus. So bietet das grüne Kleinod mit seinen beiden Tälern eine Fülle sehenswerter Kostbarkeiten. Um diese kennenzulernen, bieten sich die Kurparkführungen an, die von Mai bis September unter verschiedenen Themen angeboten werden.

Bei einer dieser Führungen kann man die zahlreichen

Heilquellen entdecken, deren Wasser nicht nur gesund ist, sondern auch köstlich schmeckt. Vorbei am Begehbaren Moor bis hin zum idyllisch gelegenen Waldsee führt diese Tour. Wie sich die beiden Kurpark-Täler, das Menzebach- und das Röthelbachtal, im Laufe der letzten Jahre gewandelt haben, erfährt man bei der Führung „Kurparktäler im Wandel der Zeit“. Auch „abseits ausgetretener Pfade“ lauern eine Menge Schätze, die es gilt, auf gleichnamiger Führung zu entdecken. Und dann gibt es noch den neuen Kurpark-Wanderweg, der zu den Wisper Trails gehört und voraussichtlich im April prämiert wird. Auch er gehört zum interessanten Führungsangebot. Jede Führung be-

ginnt um 14.30 Uhr am Weinbrunnen, Brunnenstraße 24 und dauert circa eineinhalb bis zwei Stunden. Erwachsene zahlen 8 Euro, mit Kurkarte 4 Euro. Kinder sind bis einschließlich 16 Jahre frei. Anmeldungen und Informationen unter: www.bad-schwalbach.de/fuehrungen oder Tourist-Info, Tel.: 06124 500-200, tourist-info@bad-schwalbach.de

Termine der Führungen

- 9. Mai: Heilwasser, Wald und Moor – eine Entdeckungsreise
- 13. Juni: Kurparktäler im Wandel der Zeit
- 11. Juli: Heilsames Wasser
- 8. August: Abseits ausgetretener Pfade
- 26. September: Neu: Vom Kurpark zum Kurschatten

Lust auf 'ne Runde?

Wer auf den Spuren der Römer wandeln oder wissen möchte, was sich hinter dem „Ramschieder Fiessling“ verbirgt, geht am besten mit „auf 'ne Runde“. Von April bis Oktober wird monatlich eine geführte Wanderung durch die sieben Stadtteile von Bad Schwalbach angeboten. Dabei stellen ehrenamtliche BürgerInnen ihre Heimatorte und deren Besonderheiten unter einem bestimmten Motto vor und entführen die TeilnehmerInnen an die schönsten Ecken.

Die Wanderungen dauern zwei bis drei Stunden. Gutes Schuhwerk und Verpflegung werden empfohlen. Treffpunkte sowie weitere Informationen zu den Führungen gibt es unter: www.bad-schwalbach.de/wandern oder in der Tourist-Info, Tel.: 06124 500-200, tourist-info@bad-schwalbach.de

Zum Vormerken

Geführte Wanderungen 2021, Start jeweils um 13.30 Uhr:
So, 25. April: Auf den Spuren der Römer (Lindschied)
So, 16. Mai: Landleben pur (Heimbach)
So, 13. Juni: Gerhards Augenblicke (Hettenhain)
So, 25. Juli: Lehmanns Runde (Langenseifen)
So, 15. August: Wandern auf dem Alten Weg (Fischbach)
So, 05. September: Ramschieder Fiessling (Ramschied)
So, 10. Oktober: Geschichte von Oben (Adolfseck)



Auf den Spuren der Äskulapnatter

Sie kann bis zu zwei Meter lang werden, ist kräftig gebaut, hat eine olivfarbene, glänzende Haut und einen grünlichgelben bis weißlichen Bauch. – Die Rede ist von der Äskulapnatter. Mit ihrer behänden Art schlängelt sie sich durch die Wälder und Wiesen des nördlichen Taunus. Um die vom Aussterben bedrohte Schlange geht es in der Führung „Die Äskulapnatter im Kurpark“, die Thomas Wenzler im Sommer in Bad Schwalbach anbietet. Der Äskulapnatter-Experte der Gemeinde Schlangenbad hat eine Leidenschaft für die harmlosen und ungiftigen Tiere entwickelt und gibt während des Spaziergangs durch den Kur-

park Einblicke in die Lebensweise der einheimischen Äskulapnatter, die zu den größten Schlangenarten Europas gehört. – Ein Naturerlebnis für Groß und Klein!

Treffpunkt der Führung ist am Minigolf-Kassenhäuschen im Kurpark. Kostenlose Parkmöglichkeiten gibt es am Stahlbadehaus und am Kurhaus.

Anmeldungen und Informationen unter: www.bad-schwalbach.de/fuehrungen oder Tourist-Info, Tel.: 06124 500-200, tourist-info@bad-schwalbach.de.

Termine der Äskulapnführungen in 2021: Sonntag, 16. Mai, 14 Uhr und Sonntag, 27. Juni, 11 Uhr



Die Äskulapnatter ist auch im Kurpark zuhause.

Bildquelle: STB Schlangenbad

Gesundheitsforum 2021 wird zu KNEIPP AktivTag

In diesem Jahr wäre Sebastian Kneipp 200 Jahre alt geworden. Ein großes Jubiläum, das die Kreis- und Kurstadt Bad Schwalbach mit einem besonderen Ereignis feiert: Am Sonntag, 4. Juli laden die Veranstalter in der Zeit von 10 bis 18 Uhr Besucher von nah und fern zum KNEIPP AktivTag ein. Die Veranstaltung findet draußen und bei freiem Eintritt statt. Unter dem Motto „200 Jahre Kneipp“ verwandelt sich der Kurpark in einen abwechslungsreichen Aktionsparcours mit zahlreichen Ständen und Mitmach-Stationen.

Dabei werden der erlebnisreiche Kneipp-Barfußpfad, der liebevoll angelegte Kneipp-Heilpflanzengarten sowie das nagelneue Kneipp-Armtauchbecken in die Aktivitäten miteinbezogen.

Rallye durch fünf Themen-Bereiche

Um die fünf Säulen der Kneipp'schen Gesundheitslehre sowie die Bad Schwalbacher Heilmittel – eisenhaltiges Mineralwasser und Naturmoor – zu präsentieren, wird der Kurpark in fünf Themen-Bereiche gegliedert: Bewegung, Ernährung, Heil-

pflanzen, Lebensordnung und Wasser. Zu jedem Thema gibt es entsprechende Info-Stände und Aktionen. Die Wegführung gestaltet sich wie eine Art Rallye, bei der die Besucher neben Lehrreichem auch viel Spaß erwartet. An den Kneipp-Infoständen können Kinder und Erwachsene ihren Stempel für die jeweiligen Stationen erhalten. Am Ende des Parcours erwartet alle Teilnehmer eine Belohnung in der Tourist-Info am Weinbrunnen. Normalerweise hätte in diesem Jahr das traditionelle Bad Schwalbacher

Gesundheitsforum stattfinden sollen, doch Corona hat die Veranstalter dazu bewogen, ein neues Konzept aufzustellen.

„Da wir aufgrund der Pandemie unser traditionelles Gesundheitsforum in diesem Jahr nicht wie gewohnt im Kurhaus und Alleesaal-Gebäude stattfinden lassen können, haben wir die Veranstaltung nach draußen in den Kurpark verlegt und mit dem Geburtstagsjubiläum von Sebastian Kneipp verbunden“, berichtet Petra Mergner. Die Veranstaltungsleiterin der Stadt und ihr Team organi-

sieren den KNEIPP AktivTag gemeinsam mit dem Kneipp-Verein Bad Schwalbach/Rheingau-Taunus e. V. sowie der Gesundheitskordinatorin des Rheingau-Taunus-Kreises. Damit treffen die Veranstalter den Nerv der Zeit, denn aufgrund von Corona ist das allgemeine Interesse an Gesundheit und Wohlbefinden sowie Regionalität größer denn je. Da trifft es sich gut, dass die eigene Gesundheit und alltagstaugliche Präventionsmaßnahmen im Fokus der Informationen stehen.

www.bad-schwalbach.de/aktivtag

Barfuß unterwegs

Start in die Barfußwandersaison am 11. April



Zeigt her eure Füße...

Bildquelle: Kneipp-Verein

Nachdem die Frühlingssonne ihren Dienst aufgenommen hat, eröffnet der Kneipp-Verein Bad Schwalbach/Rheingau-Taunus e.V. die neue Barfuß-Saison. Start ist am Sonntag, 11. April um 14 Uhr am Kneipp-Barfußpfad im verlängerten Badweg am Schuhhort. Von

dort geht es über eine ausgesuchte Strecke durch Feld und Flur sowie vorbei an den einzelnen Stationen. Fußreflexzonenmassage aufgrund der verschiedenen Untergründe ist beim Barfußwandern inbegriffen. Und am Abend erwartet die Teilnehmer das einmalige Gefühl wohliger warmer Füße, nicht zuletzt durch das erfrischende Wassertreten im Menzebach.

Christine Ott und Hannelore Schmiechen hoffen auf viele Teilnehmer. Anmeldungen sind unter den Telefonnummern 06126 5097394 oder 0160 94663325 möglich. Weitere Barfußwanderungen findet man im Terminkalender unter www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de

Tag des Fußes

Rund 120.000 Kilometer legen unsere Füße im Laufe eines Lebens zurück. Deshalb verdienen sie es, besser beachtet zu werden.

So findet alljährlich am letzten Mittwoch im Juni der „Tag des Fußes“ statt. Im Kneipp-Jahr 2021 ist dies Anlass für den ortsansässigen Kneipp-Verein, am 30. Juni eine geführte Barfußwanderung anzubieten. Start ist um 18.30 Uhr.

Ergänzt wird die Wanderung durch ein Quiz, bei dem fuß-spezifische Gewinne locken.

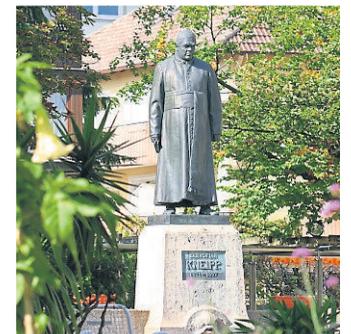
Anmeldungen bitte an Christine Ott, 06126 5097394 oder Hanne Schmiechen 0160 94663325

Gesundheitsreise nach Bad Wörishofen

Im 200. Geburtsjahr von Pfarrer Sebastian Kneipp hat sich der Kneipp-Verein Bad Schwalbach/Rheingau-Taunus e. V. gemeinsam mit der Firma Engelhardt Bustouristik GmbH eine ganz besondere Gesundheitsreise ausgedacht. Vom 4. bis 11. September geht es an den Wirkungsort des „Wasserdoktors“ – nach Bad Wörishofen. Dort lebte und arbeitete Sebastian Kneipp über 40 Jahre, bis zu seinem Tod am 17. Juni 1897.

Während der Reise erwartet die Teilnehmer ein abwechslungsreiches und interessantes Angebot an Führungen und Ausflügen. Auch Schloss Neuschwanstein sowie Kloster Ottobeuren werden die Ausflügler besuchen.

Ausführliche Reiseinformationen findet man unter: www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de/Neuigkeiten. Anmeldungen werden erbeten unter: info@engelhardt-bustouristik.de oder Tel.: 06124 7237711.



Das Kneipp-Denkmal in Bad Wörishofen. Bildquelle: Stadt Bad Wörishofen

Bad Schwalbach ist ...

Mineral- & Moorheilbad



Spazieren Sie auf unserem Brunnenweg und entdecken Sie elf Brunnen und wertvolle Heilquellen. Sieben dieser Quellen sind frei zugängliche Trinkbrunnen. Testen Sie nach Belieben das Wasser, denn jede Quelle hat tatsächlich ihren eigenen Geschmack.

Eine Menge Wissenswertes über unser Heilmoor erfahren Sie im Begehbaren Moor. Oder testen Sie direkt die heilende Wirkung z. B. mit einer Moorwampackung im Physiotherapiezentrum Remmers.

Mehr Infos unter:
www.bad-schwalbach.de/heilmittel oder in der Tourist-Info, Adolfstraße 40, Tel. 06124 500-200, tourist-info@bad-schwalbach.de

Starker Rückgang bei den Übernachtungszahlen



Almut Boller blickt zuversichtlich in die Zukunft.

Bildquelle: Rainer Kowald

36 Prozent weniger Übernachtungen als 2019 verzeichneten die Heilbäder und Kurorte in Hessen im vergangenen Jahr. Laut Sta-

tistischem Bundesamt in Wiesbaden wurden 2020 nur rund 6,3 Millionen Übernachtungen in den prädikatisierten Orten gezählt. „Das ist der stärkste Einbruch der Übernachtungszahlen, den wir in den vergangenen Jahrzehnten zu verzeichnen hatten“, erklärt Michael Köhler, Vorsitzender des Hessischen Heilbäderverbandes.

Auch Bad Schwalbach ist von den Auswirkungen der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Lock-downs stark betroffen. Hier brachen die Übernachtungszahlen in 2020 gegenüber dem Vorjahr um 38 Prozent ein. Dennoch gibt es Perspektiven für die Heilbäder

und Kurorte Hessens, die mit ihren Angeboten für Prävention und Rehabilitation unverzichtbarer und systemrelevanter Bestandteil der Gesundheitswirtschaft sind. „Mit der Marke DIE KUR haben sie ihre Tradition neu begründet“, sagt Almut Boller, Geschäftsführerin des HHV. „So haben die prädikatisierten Orte den inneren Wandel vollzogen und sich auf Höhen und Tiefen, die sie zweifellos immer wieder erwarten, eingestellt“. Sie vertritt mit ihrem Verband die Interessen der 30 Heilbäder und Kurorte in Hessen und arbeitet daran, dass diese zukunftsfähig aufgestellt sind.

Ein Armtauchbecken im Kurpark

Im Röthelbachtal gibt es vor dem Spielplatz eine neue Kneipp-Installation für alle Besucher des Kurparks: das Armtauchbecken. Es stand früher vor dem Moorpackungshaus und wurde aufwendig restauriert. Schließlich erhielt das Becken mit einer neuen Konstruktion eine Ummantelung. „Die Basaltlava am Sockel stammt aus der Eifel“, berichtet David Schneider vom Bauamt Bad Schwalbach. Damit kleinere Besucher das Becken ebenfalls nutzen können, hat Steinmetz Alexander Manns zusätzlich eine Stufe angebracht. Jetzt im Frühjahr wird das Becken erstmals



Hannelore Schmiechen hat es schon ausprobiert.

Bildquelle: Kneipp-Verein

mit Trinkwasser gespeist. Das gebrauchte Wasser wird umweltgerecht in einer Zisterne aufgefangen und dient

dann zur Bewässerung des Kurparks. Anleitungen zum richtigen Armtauchen stehen bald zur Verfügung.



Rund um den Weinbrunnen präsentierte sich der Handwerkermarkt zum Sommerfest 2019.
Bildquelle: Jutta Lamy

Zwei Feste im Sommer in Planung

Heiße Rhythmen, kühle Getränke, Leckereien und feinstes Kunsthandwerk – ein buntes Programm erwartet die Besucher am Wochenende des 31. Juli und 1. August beim diesjährigen Sommerfest im Kurpark Bad Schwalbach. Nachdem die Veranstaltung im vergangenen Jahr coronabedingt ausgefallen ist, hofft das Stadt-Marketing, dass das zweitägige Fest in diesem Sommer veranstaltet werden kann. Die Planungen dazu sind in vollem Gange. Unbedingt jetzt schon das Wochenende für dieses Event-Highlight frei halten!

Und noch ein besonderes Fest steht im Juli auf dem Veranstaltungsprogramm der Stadt Bad Schwalbach, das man sich schon einmal in seinen Kalender eintragen sollte: das traditionelle Wein-fest.

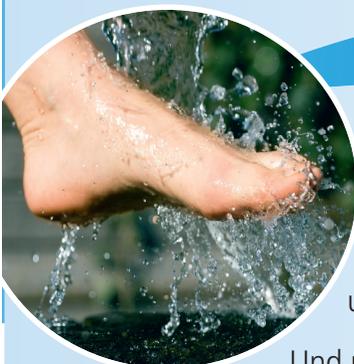
Geplant ist das mehrtägige Sommer-Highlight vom 15. bis 19. Juli auf dem Schmidtbergplatz. Es erwartet die Besucher ein buntes musikalisches Unterhaltungsprogramm und ein umfangreiches Angebot an Rheingauer Weinen. Mehr zu den beiden Veranstaltungen in der nächsten Ausgabe der Freizeit-Tipps!

Taunus-Info sorgt für einen abwechslungsreichen Aufenthalt

Zahlreiche Sehenswürdigkeiten und vielfältige Freizeitmöglichkeiten machen den Taunus zu einem beliebten Ausflugsziel und eignen sich ideal für einen Kurzurlaub. Die Website

www.taunus.info bietet in übersichtlicher Form Informationen, Tipps und Angebote für einen abwechslungsreichen Aufenthalt mit vielen Aktivitäten in dieser Region.

Bad Schwalbach ist ... Kneipp-Kurort



Als Kneipp-Kurort halten wir viele Kneipp-Einrichtungen und Angebote zum Wohlfühlen für Sie bereit, so zum Beispiel den wunderschön im Kurpark gelegenen Barfußpfad, den Heilpflanzengarten und das Armtauchbecken.

Und unser Kneipp-Verein bietet zusätzlich ein vielfältiges Programm an Kursen und Workshops für mehr Balance und inneres Gleichgewicht.



Mehr Infos unter:
www.bad-schwalbach.de/kneipp oder in der Tourist-Info, Adolfstraße 40, Tel. 06124 500-200, tourist-info@bad-schwalbach.de

Raus in die Natur!



Der Rheinsteig oberhalb von Lorchhausen mit Blick auf die Clemenskapelle.

Bildquelle: Robert Carrera

Es riecht nach Frühling! Krokusse, Narzissen und Co. sprießen, die Tage werden länger, die Sonnenstrahlen wärmer und die Natur erwacht wieder zum Leben. Kein Wunder, dass es die Menschen in dieser Zeit wieder ins Freie zieht. Dabei müssen wir nicht verreisen, das Gute liegt so nah! Viele erlebnisreiche Möglichkeiten bieten sich vor unserer Haustüre an.

Erlebnis Naturpark Rhein-Taunus

Wie wär's deshalb mal mit einem Ausflug in den Naturpark Rhein-Taunus?

Ob auf dem Rad oder zu Fuß – Hessens walddreieckiger Naturpark lässt sich auf vielfältige Weise erkunden. Mit seinen 810 Quadratmetern Fläche erstreckt sich das Gebiet vom Rheingau über Bad Schwalbach bis über Idstein hinaus und verfügt über das

größte zusammenhängende Waldgebiet Hessens. Sowohl kurze Spaziergänge wie auch ausgedehnte Wanderungen und erlebnisreiche Radtouren sind hier möglich. Wenn man Rundwanderwege bevorzugt, bieten sich beispielsweise die walddreieckigen Rundwanderwege der 15 Wisper-Trails an. Wer etwas Anspruchsvolleres sucht, wählt den 44 Kilometer langen Wispertaunussteig

zwischen Lorch am Rhein und Kemel oder wandert ein Stück auf dem Rheinsteig, zum Beispiel die 21 Kilometer lange Etappe von St. Goarshausen nach Kaub. Auf diesem Teilstück erlebt man den Mittelrhein in seiner ganzen Pracht mit seinen steilen Felsklippen den wunderschönen Weinberghängen, den prachtvollen Burgen und dem berühmten Loreleyfelsen. Auf den Spuren der Römer kann man auf der 28 Kilometer langen Strecke der Via Mattiacorum wandeln. Sie verbindet die Städte

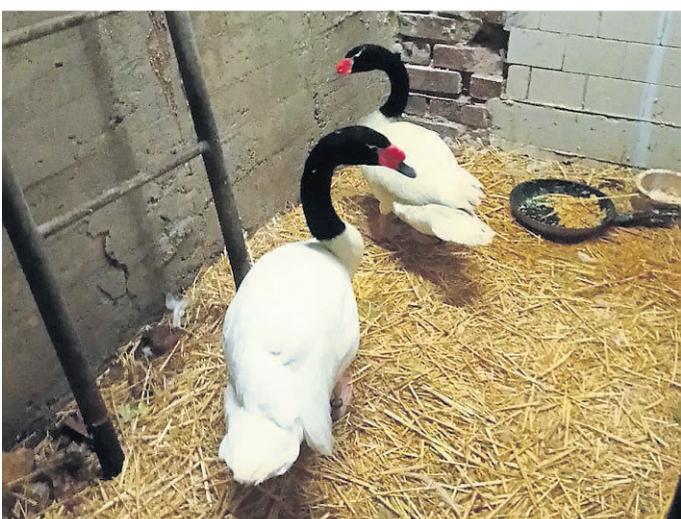
Idstein, Taunusstein und Wiesbaden und führt vorbei an geschichtsträchtigen Orten. Weitere Informationen erhält man auf der Website unter www.naturpark-rhein-taunus.de.

Ganz gleich, welche Strecke man wählt, überall erlebt man das Erwachen der Natur auf eine andere eindrucksvolle Weise. Und die Bewegung in der freien Natur ist darüber hinaus auch noch gesund. Herz und Kreislauf werden gestärkt, Stress abgebaut und die Abwehrkräfte stimuliert.



Eine wunderschöne Wanderstrecke im Frühjahr ist die Via Mattiacorum.

Bildquelle: Robert Carrera



Hier konnten „Sisi“ und „Franz“ gut überwintern.

Bildquelle: Karin Koch

Wo waren „Sisi“ und „Franz“?

So mancher Kurpark-Spaziergänger hat sicherlich in den vergangenen Monaten das Schwanenpaar auf dem Kurweier vermisst. Kein Wunder, denn Schnee und klirrende Kälte hatten einen Umzug der beiden Schwarzhalschwäne in wärmere Gefilde notwendig gemacht. Rolf Stork und Karl-Heinz Petry vom Förderverein Gartenschau Bad Schwalbach 2022 e. V. brachten „Sisi“ und „Franz“ in einen Raum im Kesselhaus hinter dem Stahlbadehaus. Diesen hatte

Karin Koch, Gärtnermeisterin der Stadt, gemeinsam mit den beiden ehrenamtlichen Helfern für die Schwäne artgerecht vorbereitet.

„Als die Schwäne aus dem Park zu uns kamen, waren sie sehr ausgehungert und schwach“, berichtet Karin Koch. Im Winterquartier fütterte die Gärtnermeisterin die Tiere täglich mit frischem Salat, Haferflocken, einer Körnermischung für Wild- und Wasservogel und einem Spezialfutter, das der Förder-

verein zur Verfügung gestellt hatte. Damit die Schwäne es kuschelig haben, wurden sie mit Stroh eingestreut. Sie hatten ausreichend Bewegungsraum und sogar die Möglichkeit, in einem kleinen Becken zu baden.

So konnten sich die Vögel in der Zwischenzeit gut erholen. Sie legten wieder an Gewicht zu und fühlten sich in ihrem Winterquartier offensichtlich wohl.

Seit Ende März genießen die Schwäne wieder ihre Freiheit im Kurweier.

IMPRESSUM

Bad Schwalbacher Freizeit-Tipps erscheinen mit der Stadtpostille derzeit 4 mal jährlich in einer Auflage von 7.580 Exemplaren und wird unentgeltlich an die Bad Schwalbacher Haushalte verteilt.

Weitere 2.400 Einzel Exemplare werden an Touristinformationen, bei Tourismusmessen, an Kliniken und Kureinrichtungen, Hotels und Pensionen verteilt.

Herausgeber:

Der Magistrat der Stadt Bad Schwalbach, vertreten durch den Bürgermeister Markus Oberndörfer (v.i.S.d.P.) Adolfstr. 38, 65307 Bad Schwalbach, Telefon: 06124 500-0, E-Mail: stadt@bad-schwalbach.de, Internet: www.bad-schwalbach.de

Redaktion: Jutta Lamy, E-Mail: jutta.lamy@t-online.de

Ilse Heindrich, E-Mail: iheindrich@t-online.de

Herstellung: AdMedia Content&More, Objektleitung: Ulla Niemann, Erich-Dombrowski-Str. 2, 55127 Mainz, Telefon: 06131 48-5505, Fax: 06131 48-5533

Verantwortlich für Anzeigen: Marc Becker (verantwortlich)

Verlag: VRM GmbH & Co. KG, Erich-Dombrowski-Straße 2, 55127 Mainz, Geschäftsführer Hans Georg Schnücker (Sprecher), Dr. Jörn W. Röper und Joachim Liebler, Tel. (06131) 48-30, Fax (06131) 4855333

Wirtschaftlich beteiligt ist gem. § 9 Abs. 4 LMG die VRM GmbH & Co. KG, Erich-Dombrowski-Straße 2, 55127 Mainz; phG: VRM Verwaltungs-GmbH, vertr. d. d. Geschäftsführer Hans Georg Schnücker (Sprecher) und Dr. Jörn W. Röper

Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG, Alexander-Fleming-Ring 2, 65428 Rüsselsheim, Geschäftsführung: Martin Kümmerling (Sprecher), Michael Rettig